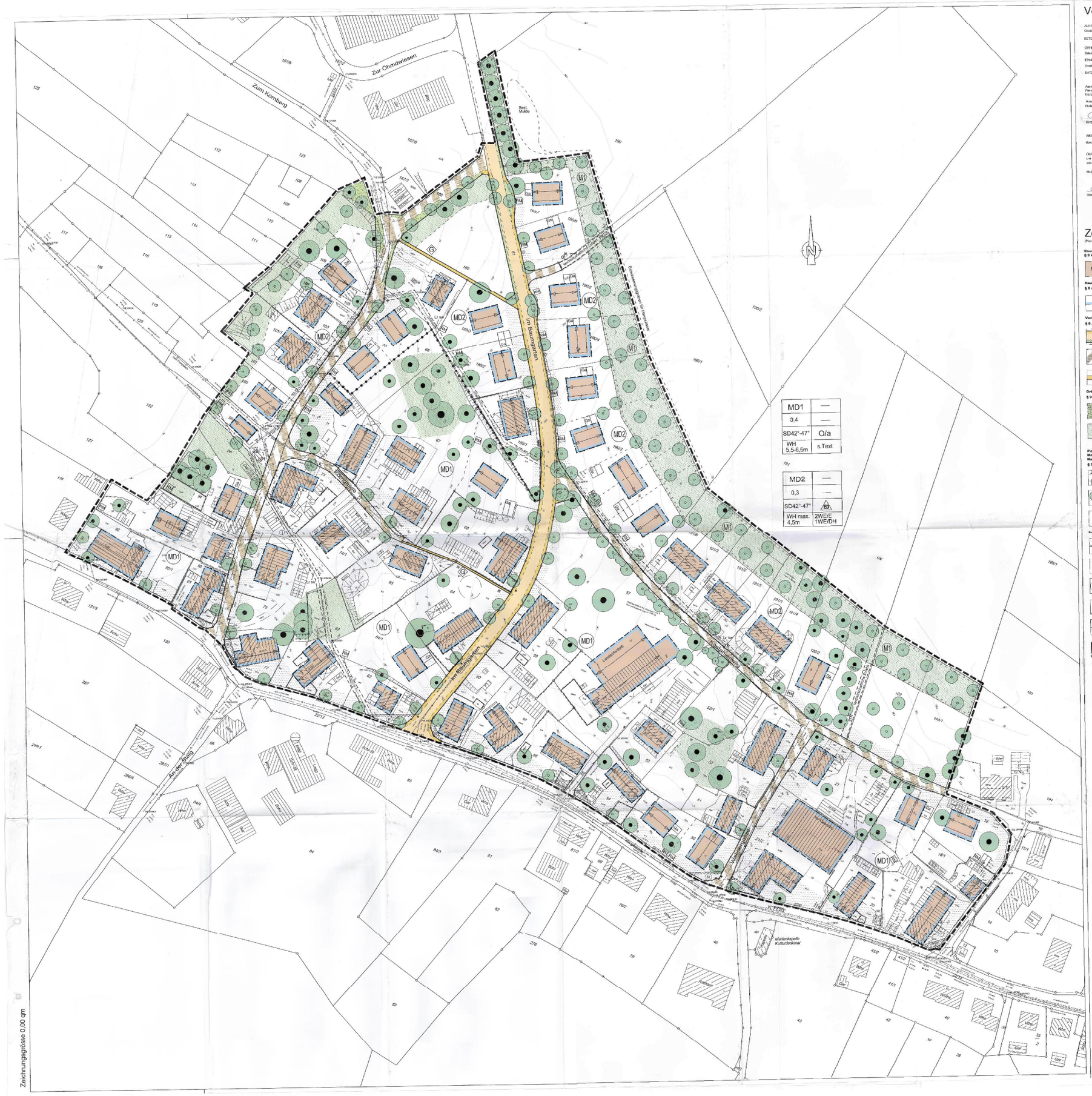

Verfahrensvermerke

AUSLEGUNGSBESCHLUSS gem. § 3 Abs. 1 BauGB ...26.11.02.....
Ortsübliche Bekanntmachung am ...06.12.02.....

BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT gem. § 3 Abs. 1 BauGB 27.12.04 - 27.01.05

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG gem. § 3 Abs. 2 BauGB vom 22.03.05 bis 22.04.05
Ortsübliche Bekanntmachung am ...04.05.05.....

ERNEUTE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG gem. § 4a Abs. 3 BauGB vom 27.12.05 bis 27.01.06
Ortsübliche Bekanntmachung am ...15.12.05.....

SATZUNGSBESCHLUSS gem. § 10 BauGB i. V. § 4 GO ...23.05.06.....

Auslegung: Es wird bestätigt, daß der Inhalt des zeichnerischen Teils, sowie die textlichen Festsetzungen in der Fassung vom 23.05.06, mit der Beschluß des vorliegenden Verfahrens mit der hierzu ergangenen Beschlüssen der Gemeinde übereinstimmen.

Ausgefertigt:
Heiligenberg den 19. Mai 2006

Bürgermeister

INKRAFTTREITEN gem. § 10 Abs. 3 BauGB
durch Bekanntmachung vom ...01. Juni 2006

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
Die Genehmigung des Bebauungsplanes mit der Begründung durch das zuständige Landratsamt wurde bekannt gemacht.

Heiligenberg den 24. Mai 2006

Bürgermeister

Zeichenerklärung

(Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

Baugebiete, Baulinien, Baugrenzen
§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

MD1 Dorfgebiet (Bei - siehe Text)

Baugebiete, Baulinien, Baugrenzen
§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB

Baugrenze

Verkehrsflächen
§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

Straßenbegrenzungslinie
Gehweg/Straße
Verkehrsfläche
Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung (Sackgasse)

Gehweg

Grünflächen
§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB

Öffentliche Grünfläche

Private Grünfläche

Flächen, Nutzungsregelungen Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
§ 9 Abs. 1 Nr. 20,25 BauGB

M1 Hecken zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung der Landschaft
Maßnahmen siehe Text

Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

Erhaltung von Bäumen

Sonstige Planzeichen

Maßpfeil (Maß)

Freiabstandsflächen siehe Text

Geh-, Fahr- und Leitungsrecht

Stellplätze-Stil von Dachwasser fernhalten

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Sonstige Planzeichen

Gebäude Planungsvorschlag

Grenze Planungsvorschlag

Gebäude Bestand

Höhenlinien Bestand

Böschung (neben)

Kord Bestand

1	2
3	4
5	6
7	8

Die Nutzungsschablone enthält Festsetzungen für Baugebiete nach § 9 Abs. 1 Nr. 1 Baugesetzbuch und § 16 ff BauNVO

1 Art der Baugebiete (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
2 max. Anzahl der Vollgeschosse
3 Grundflächenzahl
4 Geschoßflächenzahl
5 Dachform (Satteldach, Walmdach, Zeltdach, Mansardenzeltdach, Krüppelwalmdach, Pultdach, Flachdach, Spitzdach, Mansardenzeltdach, Krüppelwalmdach, Pultdach, Flachdach, Spitzdach)
6 Dachneigung (Angabe in Grad)
7 Dachdeckung (Ziegel, Blech, Eternit, Stroh, Kupfer, Zink, Bitumen, Glas)
8 max. Anzahl der Wohnungen (Einzelhaus, Doppelhaus, Reihenhaus)

Bebauungsplan "Wintersulgen Nord I"

Gemeinde Heiligenberg

M1:500 (im Original)

0 20 40 60

Zeichnungsgröße 0,00 qm

Feller - Binder Diplomingenieure (TU)
Freie Architekten + Stadtplaner
Bodentr. 14 Tel.07543/96079 Fax. 960720
88079 Kressbronn am Bodensee

23.05.2006

Lageplan

Plan-Nr.: 3.4
Proj.Nr.: 02.13.7